

## side.kicks 2019

### Drei Tage / Drei Choreografen / Drei Länder / Drei Produktionen

Veröffentlicht am 22.11.2019, von Presstext

München - Das Format "side.kicks" besteht seit 2013 und präsentiert im schwere reiter Werke von ChoreografInnen aus den nationalen und internationalen Netzwerken von Tanztendenz München e.V.. "side.kicks" versteht sich dabei nicht als reines Gastspielformat, sondern ist in der Regel Abschlusspunkt eines längeren, gemeinsamen Prozesses. Eingeladen werden Produktionen bzw. KünstlerInnen, die zuvor schon Residenzgäste von Tanztendenz München e.V. waren; so auch die drei 2019 präsentierten ChoreografInnen Anne-Mareike Hess aus Luxemburg, Luke Murphy aus Cork (Irland) und die Japanerin Emi Miyoshi aus Freiburg. Verbindender Aspekt ihre Arbeiten ist der bildnerisch-skulpturale Ansatz, der sich mal auf Bühne, mal auf Objekte, mal auf den Bereich Kostüm bezieht.

Für „Carnivore“ kollaboriert Luke Murphy mit dem Bildhauer Alex Pentek. Zusammen erschaffen sie einen Dialog von Körper und Material, der heutige Konzepte von Schönheit, Identität und Intimität befragt. „IN MY ROOM“ ist eine Zusammenarbeit der Tänzerin und Choreografin Emi Miyoshi mit dem Freiburger Künstler Jürgen Oschwald, hier reagieren Körper und Bewegung unmittelbar auf die durch Objekte und temporäre Skulpturen permanent veränderte Bühnensituation. Im Solo „Warrior“ nimmt Choreografin Anne-Mareike Hess, unterstützt durch die plastische Qualität des Kostüms von Mélanie Planchard, das Publikum mit auf den Weg, eine Kriegerin zu werden.

12. Dezember, 20:30: Luke Murphy: Carnivore  
 13. Dezember, 20:30: Emi Miyoshi: IN MY ROOM  
 14. Dezember, 20:30 Uhr: Anne-Mareike Hess: Warrior

Ort: schwere reiter / Dachauer Straße 116 / 80636 München

Ticket: 17,- / 10,- erm. // WK: [www.schwerereiter.de](http://www.schwerereiter.de)

side.kicks 2019 ist eine Veranstaltung der Tanztendenz München e.V. mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferates der LH München, das Kulturamt der Stadt Freiburg, sowie des Centre de Création Chorégraphique Luxembourgeois - TROIS C-L.

Luke Murphy: Carnivore

Für die Tanzperformance "Carnivore" kollaboriert der irische Choreograf Luke Murphy mit dem Bildhauer Alex Pentek, der als Bühnenbild eine große Origami-Installation kreiert, die während der Vorstellung erst geschaffen und dann wieder zerstört wird. Raumbild und Bewegung interagieren, kollaborieren miteinander und befragen in diesem Dialog von Körper und Material heutige Konzepte von Schönheit, Identität, Intimität. Uraufgeführt wurde "Carnivore" im Mai 2019 bei Crawford Gallery in Cork, Irland.

Choreografie: Luke Murphy

Skulptur: Alex Pentek

Tanz: Luke Murphy, Eric Jackson Bradley, Julie Koenig, Carlye Eckert

"Carnivore" wurde unterstützt durch Arts Council Arts Grant Award 2018-2019 sowie die Residenzen Shawbrook Hatch Residency 2019, DanceNow Silo, Tanztendenz München e.V., Ultima Vez und Uillinn West Cork Arts Centre. Dank an Crawford Art Gallery.

Emi Miyoshi: IN MY ROOM

Gemeinsam mit dem Freiburger Künstler Jürgen Oschwald und dem Soundkünstler Ephraim Wegner erkundet die japanische Tänzerin und Choreografin Emi Miyoshi seit 216 neue Formen des Zusammenspiels von Installation, Sound und Tanz. Ihre Produktion "IN MY ROOM" widmet sich der tänzerischen und bildhauerischen Erforschung des Raumes. Körper und Bewegung der Tänzerin reagieren unmittelbar auf die von Jürgen Oschwald durch Objekte und temporäre Skulpturen permanent veränderte Bühnensituation. Es entstehen eindrucksvolle Bilder mit einer Vielzahl an Bewegungsmotiven, die das Beziehungsgeflecht und den Facettenreichtum der beiden Akteure deutlich machen. Oft genügt ein kleiner Anstoß, damit die Welt sich einem neu offenbart.

Konzept, Regie, Choreografie, Tanz: Emi Miyoshi

Installation, Performance: Jürgen Oschwald

Musik, Sound: Ephraim Wegner, Annette Rießner

Dramaturgische Unterstützung: Emma-Louise Jordan

Licht: Markus Frietsch

Foto, Video: Marc Dorazillo

"IN MY ROOM" wurde gefördert vom Kulturstadamt der Stadt Freiburg, Landesverband Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg e.V. aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg. In Kooperation mit dem E-WERK Freiburg.

Anne-Mareike Hess: Warrior

My enemy is my fear / And it takes my breath away / So I call to fight with love, open up my heart / I call you to fight with love, open your heart

Verleitet von dem Glauben, dass unerbittliche Stärke alles ist, was wir brauchen, um Dinge zu erledigen und die Welt zu retten, nimmt uns Choreografin Anne-Mareike Hess in ihrem neuen Solo mit auf den Weg, eine Kriegerin zu werden. In einer Klanglandschaft aus erst verzerrten und zunehmend weicheren Stimmen legt sich so entlang ihres Körpers nach und nach ein zutiefst poetisches Abbild menschlicher Zerrissenheit und Sehnsucht nach Harmonie frei. Ein tanzender Körper, gefangen in einem ewigen Kampf mit seinen Emotionen.

Choreografie, Tanz: Anne-Mareike Hess

Sounddesign: Marc Lohr

Kostüm: Mélanie Planchard

Lichtdesign: Brice Durand

Dramaturgie: Thomas Schaupp

Künstlerische Beratung: Rosalind Goldberg

Vocal coach: Joséphine Evrard

"Warrior" entstand in Koproduktion mit Centre Culturel de Rencontre Abbaye de Neumünster, Weld, Skogen und mit freundlicher Unterstützung von Centre de Création Choréographique Luxembourgeois - TROIS C-L, Ministère de la Culture Luxembourg, Fonds culturel national Luxembourg, Fondation Indépendance, The Swedish Arts Grants Committee sowie Grand Luxe network 2017/2018/2019.



Festival "side.kicks": Luke Murphys "Carnivore" im schwere reiter München © Jed Niezgoda



IN MY ROOM © Marc Dorazillo



Warrior © boshua